

Herren Bezirksklasse Gr. 4

TSV 1963 Arzell: SG Johannesberg 1926

Samstag, 10.02.2024, 15:00 Uhr

Spieltag 14 für den TSV 1963 Arzell: TSV 1963 Arzell und SG Johannesberg 1926 trennen sich unentschieden

Nach ca. 226 Minuten Spielzeit nahm die SG Johannesberg 1926 beim 8:8 gegen den TSV 1963 Arzell in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 einen Zähler mit. Besonders Michael Bauersachs behielt in diesem engen Mannschaftskampf die Nerven und konnte all seine Spiele für die SG Johannesberg 1926 gewinnen. Die Zuschauer sahen eine umkämpfte Begegnung mit einem Satzverhältnis von 34: 34. Bemerkenswert war, dass der TSV 1963 Arzell und die SG Johannesberg 1926 dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Das Spiel lief wie folgt ab: Möller / Litzka versäumten es mit einem 1:3 gegen Bauersachs / Hartmann, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Gutberlet / Bosold und Kracht / Huge, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Hin und her schaukelte das Match zwischen Ritz / Selmani und Lorenz / Heinisch, bevor das 2:3 feststand. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. In vier Sätzen siegte Carsten Möller gegen Joachim Huge und gab dabei nur einen Satz her. Zwar brachte Benjamin Kracht Vivien Litzka phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Vivien Litzka mit 3:1 durch. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 3:1-Erfolg von Stephan Gutberlet gegen Denis Lorenz ging nur der erste Satz verloren. Wenige Chancen hatte danach Simon Ritz beim 7:11, 6:11, 3:11 gegen seinen Kontrahenten Michael Bauersachs, so dass Bauersachs seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Clemens Bosold konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Sven Hartmann beim im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Enesa Selmani ihr Spiel gegen Daniel Heinisch letztlich in vier Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1963 Arzell und der SG Johannesberg 1926. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Carsten Möller und Benjamin Kracht, bevor das 2:3 feststand. Ein hartes Stück Arbeit hatte Vivien Litzka bei ihrem 3:2 gegen Joachim Huge zu verrichten. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 19:7 für Litzka und 9:17 für Huge seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwischenzeitlich konnte Stephan Gutberlet zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Michael Bauersachs aber trotzdem mit 10:12, 11:8, 10:12, 7:11. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Bauersachs nun 11 Siege, bei 4 Niederlagen aus. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Es dauerte eine Weile, bis Simon Ritz sein 3:2 gegen Denis Lorenz unter Dach und Fach hatte. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Lorenz nun bei 6 Siege und 14 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Zwar brachte Daniel Heinisch Clemens Bosold phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Clemens Bosold mit 3:1 durch. 7:14 (Bosold) bzw. 7:5 (Heinisch) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nicht ganz mithalten konnte Enesa Selmani, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Sven Hartmann, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Diese Niederlage war gleichzeitig die 10. für Selmani seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt.



Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten wenig später Möller / Litzka das Match gegen Kracht / Huge und gewannen in vier Sätzen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TSV 1963 Arzell in der Saison nun 6 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.02.2024 gegen den TTC GW 1954 Mittelkalbach an. Für die SG Johannesberg 1926 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 1963 Günthers am 17.02.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 18:12 geht.

Statistik:

TSV 1963 Arzell

Doppel: Möller / Litzka 1:1, Gutberlet / Bosold 0:1, Ritz / Selmani 0:1

Einzel: C. Möller 1:1, V. Litzka 2:0, S. Gutberlet 1:1, S. Ritz 1:1, C. Bosold 2:0, E. Selmani 0:2

SG Johannesberg 1926

Doppel: Kracht / Huge 1:1, Bauersachs / Hartmann 1:0, Lorenz / Heinisch 1:0

Einzel: B. Kracht 1:1, J. Huge 0:2, M. Bauersachs 2:0, D. Lorenz 0:2, D. Heinisch 1:1, S. Hartmann 1:

1